



Oberbayerisches Amtsblatt

Amtliche Bekanntmachungen der Regierung von Oberbayern, des Bezirks Oberbayern, der Regionalen Planungsverbände und der Zweckverbände in Oberbayern

Nr. 14/13. Juli 2007

Inhaltsübersicht

Wirtschaft und Verkehr

Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz – EnWG)

Luftverkehrsgesetz (LuftVG) und Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP);
Verkehrsflughafen München;
Anträge der Flughafen München GmbH (FMG) auf Nutzungsänderung der Altölanlage im Wartungsbereich der Deutschen Lufthansa sowie auf Kapazitätserweiterung der Schmierölversorgung für die Gasmotoren in der Versorgungszentrale

Planfeststellungsverfahren für einen Containerbahnhof der Container Logistics München GmbH in Feldkirchen b. München
(Planfeststellung nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz in Verbindung mit Art. 72 ff. Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz)

Schulwesen

Neunzehnte Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Eichstätt

Zweiunddreißigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn

Sechsfundfzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen in der Landeshauptstadt München

Landesentwicklung

Regionaler Planungsverband München;
Sitzung am 17. Juli 2007

Planungsverband Region Oberland;
Sitzung am 24. Juli 2007

Nichtamtlicher Teil

Buchbesprechungen, Literaturhinweise

Wirtschaft und Verkehr

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Gesetz über die Elektrizitäts- und Gasversorgung (Energiewirtschaftsgesetz – EnWG)

Vom 7. Juli 2005 (BGBl I S. 1970)

Nach § 23a EnWG bedürfen die Entgelte für den Zugang zu Strom- und Gasnetzen grundsätzlich einer behördlichen Genehmigung.

129

Mit dem Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Zuständigkeiten zum Vollzug wirtschaftsrechtlicher Vorschriften (ZustWiG) vom 10. März 2006 (GVBl Nr. 5/2006, S. 122) und der darauf beruhenden Verordnung zur Änderung der Verordnung zum Vollzug wirtschaftsrechtlicher Vorschriften (ZustWiV) vom 18. März 2006 (GVBl Nr. 6/2006, S. 127) wird die Genehmigung der Netzentgelte – mit Ausnahme des jeweils größten Strom- und Gasnetzbetreibers in Bayern – rückwirkend zum 13. Juli 2005 auf die Regierungen übertragen.

129

Gemäß § 74, Satz 1 EnWG, sind Entscheidungen der Regulierungsbehörde auf der Internetseite und im Amtsblatt der Regulierungsbehörde zu veröffentlichen.

130

Wegen der kurzfristigen Ergänzungen und der großen Datenmenge wird die Veröffentlichung der zahlenmäßigen Entscheidungen über die Anträge der oberbayerischen Netzbetreiber ausschließlich auf der Internetseite der Regierung von Oberbayern unter dem Stichwort „Wir über uns/Sachgebiet 22 Preisprüfung“ vorgenommen.

130

OBABI 2007, S. 129

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Luftverkehrsgesetz (LuftVG) und Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP);

Verkehrsflughafen München;

131

Anträge der Flughafen München GmbH (FMG) auf Nutzungsänderung der Altölanlage im Wartungsbereich der Deutschen Lufthansa sowie auf Kapazitätserweiterung der Schmierölversorgung für die Gasmotoren in der Versorgungszentrale

Bekanntgabe vom 19. Juni 2007

25-33-3721.1-FM-1-07

131

25-33-3721.1-FM-2-07

132

Die FMG hat bei der Regierung von Oberbayern – Luftamt Südbayern – mit Schreiben vom 27. März 2007 eine Nutzungsänderung der Altölanlage im Wartungsbereich der Deutschen Lufthansa (Hangar 1 im südlichen Bebauungsband) und mit Schreiben vom 4. April 2007 eine Kapazitätserweiterung der Schmierölversorgung für die Gasmotoren in der Versorgungszentrale (nördlichen Bebauungsband) – beide Anlagen befinden sich auf dem Gelände des Verkehrsflughafens München – beantragt.

Für die Vorhaben war nach §§ 3e und 3c UVPG jeweils mittels einer Vorprüfung des Einzelfalles festzustellen, ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung erforderlich ist. Die Vorprüfungen haben ergeben, dass die Vorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen zur Folge haben. Für die Vorhaben ist somit keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen.

Diese Feststellungen werden hiermit gemäß § 3a Satz 2 UVPG bekannt gegeben.

Auskünfte zu den Vorhaben können bei der Regierung von Oberbayern – Luftamt Südbayern – Maximilianstraße 39, 80538 München, oder unter der Tel.-Nr. 0 89/21 76-23 75 eingeholt werden.

München, 19. Juni 2007
Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident

OBABl 2007, S. 129

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Planfeststellungsverfahren für einen Containerbahnhof der Container Logistics München GmbH in Feldkirchen b. München (Planfeststellung nach dem Allgemeinen Eisenbahngesetz in Verbindung mit Art. 72 ff. Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz)

**Bekanntmachung vom 25. Juni 2007
23.2-3547-C 19**

Die Container Logistics München GmbH hat ihren bei der Regierung von Oberbayern eingereichten Antrag zurückgenommen, den Plan für den Bau eines Containerbahnhofs in Feldkirchen b. München festzustellen.

Die Regierung von Oberbayern hat daraufhin am 25. Juni 2007 das Planfeststellungsverfahren eingestellt. Dies wird hiermit gemäß Art. 74 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 69 Abs. 3 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes bekannt gemacht.

München, 25. Juni 2007
Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident

OBABl 2007, S. 130

Schulwesen

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Neunzehnte Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Eichstätt

Vom 27. Juni 2007 44-5103-Ei-1/07-6

Auf Grund von Art. 26, 29 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, berichtet S. 632, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2006 (GVBl S. 397) erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Eichstätt vom 18. Januar 1979 (RABl OB S. 15), zuletzt geändert durch die Achtzehnte Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Eichstätt vom 6. Oktober 2006 (OBABl S. 191), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 24 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
24.	August-Horch-Volksschule Titting (Grund- und Hauptschule) Das Gebiet der Gemeinde Titting. Dazu für die Jahrgangsstufen 5 bis 9: Das Gebiet der Gemeinde Pollenfeld.

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

München, 27. Juni 2007
Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand
Regierungspräsident

OBABl 2007, S. 130

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Zweiunddreißigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn

Vom 19. Juni 2007 44-5103-MÜ-2/07-6

Auf Grund von Art. 26 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, berichtet S. 632, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2006 (GVBl S. 397), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn vom 3. Juli 1979 (RABl OB S. 200), zuletzt geändert durch die Einunddreißigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn vom 28. Februar 2007 (OBABl 2007 S. 70), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 10 Buchstabe a) erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
10. a)	Volksschule Neumarkt-Sankt Veit (Grundschule) Das Gebiet der Stadt Neumarkt-Sankt Veit; dazu das Gebiet der Gemeinde Eggkofen;

2. § 1 Nr. 12 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
12.	Volksschule Oberbergkirchen (Grundschule)

Das Gebiet der Gemeinden Lohkirchen,
Schönberg und Zangberg;

dazu das Gebiet der Gemeinde Oberberg-
kirchen ohne die Gemeindeteile Erlahm,
Holroth, Lanzing und Oberwalding

§ 2

§ 1 Nr. 17 (Volksschule Schönberg-Eggkofen (Grundschule)) der Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn vom 3. Juli 1979 (RABl OB S. 200), zuletzt geändert durch die Einunddreißigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen im Landkreis Mühldorf a. Inn vom 28. Februar 2007 (OBABl 2007 S. 70), wird aufgehoben.

§ 3

Diese Rechtsverordnung tritt am 1. August 2007 in Kraft.

München, 19. Juni 2007

Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand

Regierungspräsident

OBABl 2007, S. 130

REGIERUNG VON OBERBAYERN

Sechsfundfünfzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen in der Landeshauptstadt München

Vom 21. Mai 2007 44-5103-M-6/06

Auf Grund von Art. 26 und Art. 32 Abs. 5 des Bayerischen Gesetzes über das Erziehungs- und Unterrichtswesen (BayEUG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2000 (GVBl S. 414, berichtet S. 632, BayRS 2230-1-1-UK), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juli 2006 (GVBl S. 397), erlässt die Regierung von Oberbayern folgende Rechtsverordnung:

§ 1

Die Rechtsverordnung der Regierung von Oberbayern über die Gliederung der Volksschulen in der Landeshauptstadt München vom 19. Juni 1979, Neubeschreibung vom 23. Juni 1986 (RABl OB S. 187), zuletzt geändert durch die Fünfundfünfzigste Rechtsverordnung zur Änderung der Rechtsverordnung über die Gliederung der Volksschulen in der Landeshauptstadt München vom 30. März 2007 (OBABl S. 98), wird wie folgt geändert:

1. § 1 Nr. 6 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
6.	Volksschule München, am Amphionpark, Welzenbachstraße 12 (Grundschule) Dachauer Straße (Mitte) – Baldurstraße (nicht zugehörig) – Nederlinger Straße (Mitte) – Hanfstaenglstraße (Mitte) – Wegefläche nach Westen (Mitte) in Höhe Nordgrenze Niedernburger Weg bzw. Michelfeldweg bis Gehweg Höhe Taschnerstraße – Gehweg nach Süden Höhe Taschnerstraße zur Volpinistraße – Volpinistraße (Mitte) – Lannerstraße (Mitte) – kürzeste Linie nach Westen zum Wintrichring – Wintrichring (Mitte) – Menzinger Straße (Mitte) – Schragenhofstraße (Mitte) – auf Höhe Reinoltstraße kürzeste Entfernung zur Bahnlinie München/

Freising – Bahnlinie München/Freising bis zur Bahnunterführung Allacher Straße – Linie nach Norden zur Ohlauer Straße – Ohlauer Straße (ab Haus-Nr. 63 bzw. 66 nicht zugehörig) – kürzeste Linie nach Osten zum Teplitzer Weg – Teplitzer Weg (Mitte) – Dachauer Straße (Mitte).

2. § 1 Nr. 102 erhält folgende Fassung:

Lfd. Nr.	Bezeichnung, Sitz und Sprengel der Schule
102.	Volksschule München, an der Maria-Ward-Straße (Grundschule) Nymphenburger Kanal (Mitte) – Bahnlinie München/Freising – in Höhe Reinoltstraße kürzeste Entfernung zur Schragenhofstraße – Schragenhofstraße (Mitte) – Menzinger Straße (Mitte) – Wintrichring (Mitte) – kürzeste Linie nach Osten zur Lannerstraße – Lannerstraße (Mitte) – Volpinistraße (Mitte) – Fußweg nach Norden (Höhe Taschnerstraße) bis Höhe Nordgrenze Michelfeldweg – Wegefläche (Mitte) nach Osten bis Hanfstaenglstraße – Hanfstaenglstraße (Mitte) – Nederlinger Straße (Mitte) – Nymphenburger-Biedersteiner Kanal (Mitte) – kürzeste Linie zur Gerner Straße – Gerner Straße – Nymphenburger Kanal (Mitte).

§ 2

Diese Rechtsverordnung tritt am 1. August 2007 in Kraft.

München, 21. Mai 2007

Regierung von Oberbayern

Christoph Hillenbrand

Regierungspräsident

OBABl 2007, S. 131



Pumpeneinbau

FENZL GmbH

Vertrieb und Einbau von Pumpen

Kompetenter Service an

- Pumpen und Anlagen zur Wasserver- und -entsorgung
- Pumpen und Anlagen zur Druckerhöhung

Hochfelsenstr. 20 • 83104 Hohenhain • Telefon 080 65/12 01 • Telefax 080 65/3 88

Internet: <http://www.fenzl-pumpen.de> • E-Mail: fenzl@t-online.de

- Pumpen und -regelsystemen in der Heizungstechnik
- Druckhalte-systemen
- Schalt-, Steuer- und Regelanlagen

Landesentwicklung

REGIONALER PLANUNGSVERBAND MÜNCHEN

Bekanntmachung

Der Regionale Planungsverband München hält am Dienstag, 17. Juli 2007, um 14.00 Uhr, seine 200. öffentliche Sitzung des Planungsausschusses in der Zoologischen Staatssammlung München, Münchhausenstr. 21, Hörsaal ab.

Beratungsgegenstände:

Vortrag:

Professor Dr. Josef H. Reichholf

Klimawandel in Südbayern –

historischer Rückblick und Ausblick

1. Regionalplan München – Kapitel Verkehr:

Verbindlicherklärung der zurückgestellten Ziele 5.2 und 5.3, zweiter Halbsatz

– Beschluss

2. Mitwirkung des Regionalen Planungsverbands München an der Initiative Europäische Metropolregion München

– Beschluss

3. Kooperation der Region München mit der Region Stockholm
– Bericht
4. Raumordnungsverfahren zum Containerbahnhof Feldkirchen
– Bericht

München, 26. Juni 2007

Regionaler Planungsverband München

Breu

Geschäftsführer

OBABl 2007, S. 131

PLANUNGSVERBAND REGION OBERLAND

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Planungsausschusses findet am Dienstag, 24. Juli 2007, 10.00 Uhr, im Sitzungssaal des Landratsamts Weilheim-Schongau, Dienststelle Weilheim, Pütrichstraße 8, Weilheim i. OB, 1. OG statt.

Tagesordnung (öffentliche Sitzung)

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bekanntgaben
 - a) Regionalplan der Region München – Fortschreibung des Kapitels Wirtschaft (Artikel 1 und 2)
 - b) Raumordnungsverfahren für die Errichtung von zwei Lebensmittelmärkten in Murnau a. Staffelsee – Abschluss des Verfahrens
 - c) Raumordnungsverfahren für die Errichtung eines Einkaufszentrums in Holzkirchen, Rosenheimer Straße – Abschluss des Verfahrens
 - d) B 23: Verlegung westlich Garmisch-Partenkirchen mit Kramer-tunnel – Planfeststellung und vereinfachtes Raumordnungsverfahren
3. Initiative Europäische Metropolregion München (Kurzvor-trag von Herrn Breu, Geschäftsführer des Regionalen Planungs-verbands München)
4. Fortschreibung des Kapitels B IV Gewerbliche Wirtschaft (Beratung des Entwurfs und Beschluss)
5. Sonstiges

Ingolstadt, 28. Juni 2007

Planungsverband Region Oberland

Luitpold Braun

Verbandsvorsitzender

OBABl 2007, S. 132

Nichtamtlicher Teil

Buchbesprechungen, Literaturhinweise

Richard Boorberg Verlag, Stuttgart

Schweighofer/Liebwald u. a. (Hg.), **e-Staat und e-Wirt-schaft aus rechtlicher Sicht**; Tagungsband des 9. Internationalen Rechtsinformatik-Symposiums IRIS 2006. 1. Aufl., 2006, 514 S., kart., 58 €.

Das internationale Rechtsinformatik-Symposium (IRIS) hat sich als größte und bedeutendste wissenschaftliche Tagung in Österreich und Mitteleuropa auf dem Gebiet der Rechtsinfor-matik etabliert. Der Schwerpunkt der Tagungen liegt im Infor-mationsaustausch der führenden österreichischen, aber auch internationalen Rechtsinformatiker/-innen über die drängen-den rechtswissenschaftlichen Fragestellungen, die mit dem rasanten Anstieg der modernen Informationstechnologie ver-bunden sind.

Bei der Tagung vom 16. bis 18. Februar 2006 an der Universi-tät in Wien wurden elf Themengruppen, insbesondere zu den Bereichen e-Government und e-Justiz sowie e-Demokratie, Wissens- und Prozessmanagement, juristische Informatiksysteme, e-Commerce und e-Learning, behandelt. Der Band doku-mentiert die Beiträge von mehr als 90 Autorinnen und Auto-ren und ist als Nachschlagewerk über die jüngsten Entwick-lungen bestens geeignet.

Ebert/Kaiser, **Das neue Bayerische Disziplinargesetz**; Leit-faden für den öffentlichen Dienst. 1. Aufl., 2006, 170 S., kart., 18,80 €.

Der Leitfaden stellt das seit 1. Januar 2006 im Freistaat Bayern geltende Disziplinarrecht vor. Als Erläuterungs- und Nach-schlagewerk ist das Buch vor allem für die Praxis konzipiert. Den Schwerpunkt der Darstellung bildet das behördliche Dis-ziplinarverfahren. Die wichtigsten Verfahrensschritte werden anhand einer Reihe von Mustern veranschaulicht. Auf diese Weise ist eine rasche und unkomplizierte Einarbeitung in die Materie möglich.

Aus dem Inhalt:

- Grundlagen des Disziplinarrechts
- Verfahrensgrundsätze
- Behördliches Disziplinarverfahren
- Gerichtliches Disziplinarverfahren
- Disziplinarmaßnahmen

Ein detailliertes Stichwortverzeichnis erleichtert den gezielten Zugriff auf einzelne Themen.

OBABl 2007, S. 132